

■ **Kunstaustellung in den Weinbergen** Projekt „JUWEL“ auch in diesem Jahr beim Obernhof Weinbergsfest

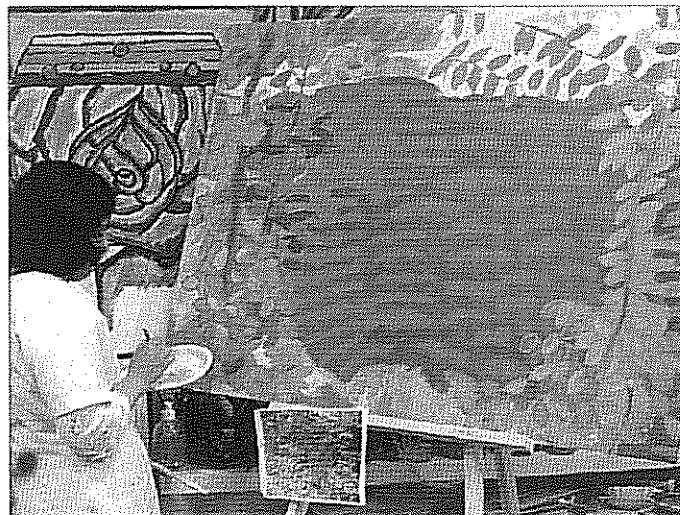
In wenigen Tagen werden wieder hunderte von Besuchern beim Weinbergfest am 9. Juni in Obernhof unterwegs sein, um neben der landschaftlichen Schönheit kulinarische Köstlichkeiten und Lahnwein zu genießen.

Besonderheit in diesem Jahr wird dabei das 150. Jubiläum des Goethepunktes sein, aber auch eine Kunstaustellung der besonderen Art erwartet die Gäste:

Wie in den Vorjahren bereichern Teilnehmer und Mitarbeiter des Projektes „JUWEL“ mit einem kreativen Angebot das Weinbergsfest. Die Teilnehmer erstellen großformatige Naturinterpretationen, - Ausschnitte und Blickwinkel des Rundweges in Obernhof (s. Foto) - basierend auf Fotos vor Ort.

Diese werden frei interpretiert und wieder an den Original Schauplatz gestellt. Am Verkaufstand werden Holzartikel, Laufsägearbeiten, aber auch Kulinarisches aus der Riesenfanne angeboten.

Eine Mitmachaktion rundet als Überraschung die Aktionen ab.



Das mit ESF- und Landesmitteln finanzierte Projekt JUWEL der Jobcenter Rhein-Lahn und Westerwald sowie der Agentur für Arbeit Montabaur bietet jungen Menschen in Rheinland-Pfalz bereits seit 2007 eine ganzheitliche Unterstützung hin zur beruflichen Integration.

Von der berufspraktischen Erprobung über das sozialpädagogische Kompetenztraining bis hin zur psychologischen Beratung wird in Trägerschaft der GFBI (Gesellschaft zur Förderung beruflicher Integration Reckmann und Sorger GbR) alles „unter einem Dach“ und „aus einer Hand“ angeboten. Die jungen Leute können dadurch enorm an Sicherheit gewinnen, Erfolg wieder erleben und nachhaltig selbst an ihrer Zukunft arbeiten.



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. 5. 153 fl.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Tel.: 0 26 24 / 911-0. Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoahr.de

Redaktions-eMail: nassauerland@vgnassau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.